

Durchführung von Ortsbegehungen und Vermessungsarbeiten im Rahmen der Ermittlung von Hochwassergefahrenflächen und Überschwemmungsgebieten in Bayern

Das Bayerische Landesamt für Umwelt wurde vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz mit der Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagement-Richtlinie beauftragt. Hierzu werden bis voraussichtlich Ende 2019 an zahlreichen Gewässern Bayerns Arbeiten zur Erstellung von Hochwassergefahrenkarten durchgeführt, um die Bürger besser vor Gefahren durch Hochwasser schützen zu können.

Um Ergebnisse mit größtmöglicher Genauigkeit zu erzielen, ist es unabdingbar, an den Gewässern Ortsbegehungen und Vermessungsarbeiten durchzuführen. Die Ortsbegehungen werden vor allem zu Projektbeginn seit Januar 2018 durchgeführt werden. Die Vermessungsarbeiten werden verstärkt in der vegetationsarmen Zeit Anfang 2018 und noch vereinzelt im Winter bzw. Frühjahr 2018/2019 stattfinden. Witterungsbedingt kann es zu Abweichungen kommen.

Auf Ihrem Gemeindegebiet werden voraussichtlich die folgenden Fließgewässer vermessen:

- Leitenbach
- Gründleinsbach

Die Arbeiten werden von folgenden Arbeitsgemeinschaften im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ausgeführt.

Drittleister:

- BCE GmbH / BCE Erfurt GmbH / Geo Ingenieurservice Süd GmbH

Im Zuge der Arbeiten vor Ort werden die Mitarbeiter der oben genannten Büros in unserem Namen Ufergrundstücke begehen, Zufahrtswege benutzen etc.

gez.

Martin Deuring Bauoberrat, Projektleiter